

MITTEILUNG

aus der 5. XI/
des Ausschusses für Technik und Umwelt
am Dienstag, 23.06.2026

Öffentlicher Teil

Verschiedenes

TOP 4.1 Kreuzungsplanungen B511/K36 bei Bad Fredeburg

Herr Weber merkt an, dass die Entscheidungen der Unfallkommission zur Kreuzung B511/K36 bei Bad Fredeburg nicht tragbar seien. Die geplanten Maßnahmen seien zu umständlich, zu teuer und nicht zielführend. Die Einzeichnung eines provisorischen Kreisverkehrs wäre beispielsweise deutlich besser. Nach Herr Weber führen solche, aus Sicht der Bürger nicht nachvollziehbaren Entscheidungen, zu Politikverdrossenheit. Er regt an im Rat eine gemeinsame Resolution zu formulieren.

Herr Eiloff sagt, dass er die Entscheidung der Unfallkommission ebenfalls nicht nachvollziehen könne. Aus seiner Sicht solle weiter auf eine andere Lösung gedrängt werden, wobei die Diskussion nicht zu emotional und polarisierend geführt werden dürfe.

Herr Dicke merkt an, dass es sich um eine Bundes- und Kreisstraße handele, wodurch die Stadt nur einen sehr begrenzten Einfluss auf die Angelegenheit habe.

Herr Biecker erklärt, dass man die Entscheidung der Unfallkommission nicht einfach hinnehmen solle. Er spreche sich für eine gemeinsame Resolution im Rat aus. Davon ab sei seitens der BFS-Fraktion eine Unterschriftenaktion vorgesehen.

Nach Herr Geißler ist in das Protokoll aufzunehmen, dass die Verwaltung in der Angelegenheit dranbleiben bzw. im Rahmen seiner Möglichkeiten auf eine andere Lösung hinwirken solle.